

SCHULNACHRICHTEN
ÜBER DAS
KÖNIGLICH WÜRTTEMBERGISCHE
GYMNASIUM
IN
Stuttgart-Cannstatt
ZUM
SCHLUSSE DES SCHULJAHRES
1905—1906.



CANNSTATT.
Druck der Wilh. Kirchhoff'schen Buchdruckerei.
1906.

1906. Prog. Nr. 729.



95t
50

M 29.





UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK

DÜSSELDORF

UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK

UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK

UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK

UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK



I. Personalbestand der Lehrer

am Schluss des Schuljahres.

Vorstand des Gymnasiums und der Elementarschule:
Oberstudienrat Rektor Dr. Klett.

Hauptlehrer des Gymnasiums:

Rektor Dr. Klett.

Professor Koch, erster realistischer Hauptlehrer.

"	Dr. Dürr, Klassenlehrer an Klasse	IX.
"	Widmann, " " "	VIII.
"	Schmidt, " " "	VII.
"	Dr. Mäule, zweiter realistischer Hauptlehrer.	
"	Käller, Klassenlehrer an Klasse	VI.
"	Feucht,*) " " "	V.
"	Fischhaber, " " "	IV.
"	Gut, " " "	III.
Oberpräzeptor	Schlenker, Klassenlehrer an Klasse	II.
Präzeptor	Geiger, " " "	I.
"	Dinkel, " " der Vorklasse.	

Hilfslehrer:

Dr. Hesler, Gymnasialvikar.

- 1) für evang. Religions-Unterricht: a. an der oberen Abteilung: Stadtpfarrer Pfeiderer.
b. an Klasse IV und V: Stadtpfarrer Kübler.

*) Ernannt am 25. April, im Amt vom 1. August 1906 an.

- 2) für kathol. Religions-Unterricht: a. an der oberen Abteilung: Stadtpfarrer Dr Rombold.
b. an der mittleren und unteren Abteilung: die jeweiligen Stadtvikare.
- 3) für mosaisch. „ an der mittleren und unteren Abteilung: Lehrer Metzger.
- 4) für Naturgeschichte: an Klasse I—III: Oberlehrer Schlenker.
an der Vorklasse: Elementarlehrer Reuss.
- 5) für Zeichnen: Professor Braumiller.
- 6) für Turnen: Turnlehrer Stäbler.
- 7) für Singen: Elementarlehrer Klotz.

Lehrer an der Elementarschule:

- Obere Klasse: a. Oberlehrer Schlenker.
„ „ b. Elementarlehrer Reuss.
„ „ c. Elementarlehrer Klotz.
- Untere Klasse: a. Hilfslehrer Appinger.
„ „ b. Hilfslehrer Harr.
„ „ c. Hilfslehrer Nöth für den beurlaubten Oberlehrer Gaub.

Schuldiener: Famulus Schank.



- Lateinisch 7 Std. 6 Std. Exposition: Tacitus, Annal. I. f. und Germania; Horaz, Epoden, Satiren und Episteln mit Auswahl. Perioden. 1 Std Komposition: Hebdomadarien.
- Griechisch 6 Std. Platon, Kriton und Gorgias; Thukydidies I f. mit Auswahl. Euripides, Iphig. Taur.; Ilias XXIV. Perioden und Kompositionen. Klett.
- Französisch 2 Std. Komposition: Raabe, zum Wilden Mann; wöchentlich eine schriftliche Arbeit. Exposition: Hérisson, journal d'un officier d'ordonnance. Sprechübungen. Mäule.
- Geschichte 2 Std. 1700—1871. Klett.
- Philosoph. Propädeutik 2 Std. Empirische Psychologie und Logik. Klett.
- Mathematik 3 Std. Algebra: Gleichungen I. und II. Grads mit einer und mehreren Unbekannten, arithmetische und geometrische Reihen, Zinseszins- und Rentenrechnung. Geometrie und Trigonometrie: Repetition mit Uebungen. Stereometrie: Grundzüge der Sphärik und Körperberechnungen (Hauck, B. II und III). Koch.
- Mathematische Geographie 1 Std. Das Sonnensystem und die wichtigsten Sternbilder. Koch.
- Mineralogie 2 Std. Kristallographie, Mineralogie, Geologie. Koch.
- Turnen 2 Std. Mit Kl. VIII.
- Hebräisch fak. 2 Std. Mit Kl. VIII.
- Zeichnen fak. mit Klasse VI.

Chorgesang.

Den gemischten Chorgesang der Klasse II—V leitete Elementarlehrer Klotz.



5. Schulfestern.

Das Geburtsfest Ihrer Majestät der Königin, 10. Oktober 1905, und das Geburtsfest Seiner Majestät, des Deutschen Kaisers, 27. Januar 1906, waren schulfreie Tage.

Die Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des Königs Wilhelms II am 25. Februar 1906 beging das Gymnasium gemeinschaftlich mit der Oberrealschule. Die Festrede hielt Professor Schölkopf von der Oberrealschule über „Die Verkehrsmittel im Mittelalter.“

Die öffentliche Schlussfeier wird Dienstag den 24. Juli, morgens von 10—12 Uhr im Kursaal stattfinden. Zur Teilnahme werden die staatlichen und städtischen Behörden, die Angehörigen der Schüler und alle Freunde der Anstalt eingeladen.



